

Protokolleintrag vom 14.07.2010

2010/232

Weisung 12 vom 02.06.2010:

Taxiverordnung der Stadt Zürich/Art. 16 Abs. 1, Tarifordnung, und Art. 24 Abs. 2, Vermittlungsverbot auswärtiger Taxifahrer, Weiterzug des Entscheids des Bezirkrates von Zürich vom 15. April 2010 an das Verwaltungsgericht

Antrag des Stadtrats

Dem Weiterzug des Entscheids des Bezirkrates Zürich Nr. GE.2009.96 2.02.00 vom 15. April 2010 betreffend den Gemeinderatsbeschluss vom 8. Juli 2009, Art. 16 Abs. 1 und Art. 24 Abs. 2 der Taxiverordnung, an das Verwaltungsgericht wird zugestimmt.

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Polizeidepartements Stellung.

Änderungsantrag

Die Mehrheit des Büros beantragt Ablehnung des nachfolgenden Änderungsantrags.

Die Minderheit des Büros beantragt folgende Änderung zum Antrag des Stadtrats:

Dem Weiterzug des Entscheids des Bezirkrates Zürich Nr. GE.2009.96 2.02.00 vom 15. April 2010 betreffend den Gemeinderatsbeschluss vom 8. Juli 2009, Art. 24 Abs. 2 der Taxiverordnung, an das Verwaltungsgericht wird zugestimmt.

Mehrheit: Alecs Recher (AL), Referent; 1. Vizepräsident Joe A. Manser (SP), Martin Abele (Grüne), Min Li Marti (SP), Urs Rechsteiner (CVP), Mark Richli (SP), Gian von Planta (GLP)

Minderheit: Präsidentin Marina Garzotto (SVP)

Enthaltung: 2. Vizepräsident Albert Leiser (FDP), Christian Aeschbach (FDP)

Abwesend: Mauro Tuena (SVP), Referent

Ohne Stimmrecht: Arthur Bernet (SVP), Verena Röllin (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 76 gegen 32 Stimmen zu.

Schlussabstimmung

Die Mehrheit des Büros beantragt Zustimmung zum Antrag des Stadtrats.

Die Minderheit des Büros beantragt Ablehnung des Antrags des Stadtrats.

Mehrheit: Alecs Recher (AL), Referent; 1. Vizepräsident Joe A. Manser (SP), Martin Abele (Grüne), Min Li Marti (SP), Urs Rechsteiner (CVP), Mark Richli (SP), Gian von Planta (GLP)

Minderheit: Präsidentin Marina Garzotto (SVP)

Enthaltung: 2. Vizepräsident Albert Leiser (FDP), Christian Aeschbach (FDP)

Abwesend: Mauro Tuena (SVP), Referent

Ohne Stimmrecht: Arthur Bernet (SVP), Verena Röllin (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 75 gegen 37 Stimmen zu.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

Dem Weiterzug des Entscheids des Bezirkrates Zürich Nr. GE.2009.96 2.02.00 vom 15. April 2010 betreffend den Gemeinderatsbeschluss vom 8. Juli 2009, Art. 16 Abs. 1 und Art. 24 Abs. 2 der Taxiverordnung, an das Verwaltungsgericht wird zugestimmt.

Mitteilung an den Stadtrat